

**Ausschreibung:
Hochschullehrperson (PH2) / Vertragshochschullehrperson (ph2)
für
Sachunterricht im Bereich der Gesellschaftswissenschaften**

An der Pädagogischen Hochschule Tirol gelangt voraussichtlich mit 1. September 2020 nachstehende Stelle zur Besetzung.

Verwendungsgruppe PH2/Entlohnungsgruppe ph2, Beschäftigungsausmaß bis zu 100%, befristet bis 31. August 2021.

Tätigkeitsprofil (gem. § 200d BDG bzw. § 48g VBG)

- Forschungsgeleitete Lehre im ausgeschriebenen Bereich (in Aus-, Fort- und Weiterbildung von Lehrer/innen) mit Schwerpunkt im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich des Sachunterrichts
- Studierendenberatung und Betreuung von Bachelorarbeiten
- Ev. Mitarbeit in der Praxisorganisation
- Mitarbeit in der Fachcommunity Sachunterricht
- Mitarbeit in/ Leitung von fachdidaktischen Forschungsprojekten im Sachunterricht
- Unterstützung von Unterrichtsentwicklung durch Begleitung und Betreuung von schulischen Innovationen im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich des Sachunterrichts

Qualifikationsprofil

Dienstrechtliche Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2 ergeben sich aus § 48e VBG iVm Z 22b der Anlage 1 BDG 1979 i.d.g.F gemäß Abs. 1 ODER 2

(1) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitätsausbildung durch den Erwerb eines Diplom-, Master- oder Doktorgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 bzw. § 66 Abs. 1 UniStG oder ein akademischer Grad gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz aufgrund des Abschlusses eines der Verwendung entsprechenden Fachhochschul-Masterstudienganges oder Fachhochschul-Diplomstudienganges,
- b) eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und
- c) durch (mind. 2) Publikationen in Fachmedien nachzuweisende einschlägige (fach)wissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.

ODER

(2) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulausbildung durch den Erwerb eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002, eines akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 oder eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz,
- b) der erfolgreiche Abschluss eines Universitäts- oder Hochschullehrganges im Bereich Hochschuldidaktik im Umfang von mindestens 60 ECTS,
- c) eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und
- d) durch (mind. 2) Publikationen in Fachmedien nachzuweisende einschlägige (fach)wissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten

- Abgeschlossenes Lehramt für Volksschule
- Mehrjährige Unterrichtserfahrung in Volksschule oder Sekundarstufe
- Erfahrung und Ausbildung im Bereich Betreuung von Studierenden in der Praxis wünschenswert
- Erfahrung mit Projektarbeit
- Bereitschaft zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung im ausgeschriebenen Bereich
- vertiefte Kenntnisse in mindestens einem der gesellschaftswissenschaftlichen Lernbereiche des Sachunterrichts (Gemeinschaft, Raum, Zeit, Wirtschaft)
- Kompetenz im Umgang mit Wissen von gender- und diversitätsrelevanten Zusammenhängen

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBWF abgerufen werden können.

Das zu erwartende Monatsgehalt beträgt für Vertragshochschullehrpersonen (ph2) bei Vollbeschäftigung mind. € 2.657,90 (14x pro Jahr) bei Hochschullehrpersonen (PH2) € 2604,10. Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten auf maximal € 5863,90 (bei ph2-Einstufung). Zusätzlich gebührt den Hochschullehrpersonen (PH2/ph2) eine Zulage in Höhe von € 286,90.

Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Tirol durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen und in Form von Bewerbungsgesprächen statt. Unter gleich geeigneten Personen ist Bewerberinnen um diese Planstelle nach Maßgabe der §§11b und 11c B-GIBG der Vorrang einzuräumen. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am Montag, den 04.05.2020 statt.

Die Bewerbung mit Lebenslauf, Motivationsschreiben, Nachweis der Schul- und Hochschulausbildung sowie der bisherigen beruflichen und nebenberuflichen Tätigkeit ist bis spätestens **24. April 2020 ausschließlich online** über die Seite <https://tools.ph-tirol.at/> beim Rektorat einzubringen.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule Tirol zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet.

Informationen zum Datenschutz an der PH Tirol finden Sie unter <https://ph-tirol.ac.at/dsgvo>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für das Rektorat:

Mag. Thomas Schöpf
Rektor

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Irmgard Plattner
Vizerektorin für Forschungs- und Entwicklungsangelegenheiten

Mag.^a Elfriede Alber
Vizerektorin für Studienangelegenheiten

Innsbruck, am 24.03.2020